

## **Junger Dachdecker aus Horn wird Weltmeister im Flachdachbau!**

Bernhard Breuer von Graf-Holztechnik holt Gold bei der Weltmeisterschaft der jungen Dachdecker in Innsbruck. Mit Teamgeist und Können setzte er sich im Flachdach-Bewerb durch. Herzlichen Glückwunsch!

Ein weiteres Erfolgskapitel für die Graf-Holztechnik: Der talentierte Bernhard Breuer hat sich bei der Weltmeisterschaft der jungen Dachdecker in Innsbruck den begehrten 1. Platz im Wettbewerb „Flachdach“ gesichert und damit eine Goldmedaille nach Hause gebracht. Diese Veranstaltung fand vom 13. bis 15. November 2024 im Rahmen des 29. Internationalen Dachdecker-Wettbewerbs der IFD statt und sammelte die besten Nachwuchstalente aus verschiedenen Ländern.

Bernhard, der aus Grainbrunn bei Sallingberg stammt, hat sich für eine Doppellehre als Zimmerer und Bauwerksabdichter entschieden und trat gemeinsam mit seinem Teamkollegen Jakob Waldner an. Sie führten unter den kritischen Augen einer internationalen Jury ihre Fähigkeiten in verschiedenen Disziplinen vor und konnten sich gegen starke Konkurrenz aus Ländern wie China, Deutschland und der Schweiz durchsetzen.

### **Details zum Wettbewerb**

Der Wettkampf war in zwei entscheidende Module unterteilt, ergänzt durch eine kreative Kür, die nicht in die Bewertung einfluss. Modul 1 umfasste den Aufbau eines Daches, wobei die Teilnehmer eine Dampfbremse und eine Aufdachdämmung verwenden mussten, sowie das korrekte Anbringen einer Folie.

Hinzu kamen das Einfügen einer Lichtkuppel und das präzise Anfertigen von Folienblechen.

In Modul 2 lag der Schwerpunkt auf der Installation einer Bitumenbahn auf einem vorbereiteten Dach. Die Teams mussten auch hier verschiedene Rohre und Anschlüsse integrieren sowie eine innenliegende Rinne abdichten. In der kreativ gestalteten Kür waren die Teilnehmer gefordert, eine Stiege mit Flüssigkunststoff zu versehen und dabei farbliche Gestaltungselemente einzuflechten.

Im Vorfeld der Meisterschaft wurde jedoch viel Zeit investiert. Bernhard und Jakob trainierten unter Anleitung ihres Mentors, Peter Amann von der Firma Sika, um die geforderten technischen Fertigkeiten und Präzision weiter zu verbessern. Ihre Qualifikation für die Weltmeisterschaft erlangten sie bereits im Juni bei einem Vorausscheid.

## **Ein Vorbild für die Ausbildung**

Bernhard Breuer, der in Kürze seine Lehrabschlussprüfung ablegt, hat mit diesem Titel seine Ausbildung im Dachdeckerhandwerk gekrönt. Roland Ernst, der Leiter der Graf-Holztechnik, erklärte: „Ich gratuliere Bernhard zu seinem herausragenden Erfolg bei der Weltmeisterschaft der jungen Dachdecker. Er hat über Wochen hinweg mit höchster Disziplin trainiert und sich auf internationalem Niveau behauptet. Wir sind sehr stolz, Bernhard als Teil unseres Teams zu haben und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.“

Die Erfolge von Breuer und Waldner zeigen das hohe Niveau der Lehrlingsausbildung in der Unternehmensgruppe Leyrer + Graf. Hier wird großer Wert auf eine praxisnahe Ausbildung gelegt, die sowohl theoretisches Wissen als auch kreative Problemlösungsfähigkeiten fördert.

Die Teilnahme an solchen Wettbewerben ist nicht nur eine persönliche Herausforderung, sondern trägt auch zur

Weiterentwicklung der handwerklichen Fähigkeiten und Techniken der jungen Dachdecker bei, die sie im Laufe ihrer Karriere anwenden können. Ein tiefer Einblick in die Förderungsstrukturen der Graf-Holztechnik zeugt von einer erstklassigen Vorbereitung auf die Herausforderungen in der Bau- und Dachdeckerbranche.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**